

— Rücken smaragdgrün: Vorderrand des 2. und das letzte Segment gelblichweiss; Stigmen schwarz; darunter eine Reihe kleiner orangegelber Flecke; Analplatte mit 2 schwarzen Flecken:

Strongylogaster luctuosus Prov.

6. Kopf rotbraun; Oberkopf bis nahe an die schwarzen Augenfelder hinab schwarzbraun; Körper hellbraun mit dunklen netzartigen Zeichnungen auf dem Rücken; L. 22 mm: *Tenthredo ferrugineo* Schrank.

— Kopf gelb, ungefleckt 7.

7. Kopf glänzend ockergelb; Körper heller oder dunkler grün; L. 20 mm: *Tenthredo balteata* Kl.

— Kopf glänzend orangegelb; Körper hellgrau; Rücken hell grünlichbraun bis olivengrün, durch dunkle Flecke und Striche marmoriert; L. 20 mm:

Tenthredo livida L.

122. *Quercus* spec.

1. im Mark junger Zweige: *Janus cynosbati* L.

— frei am Laub 2.

2. 18-beinig; grün mit gelben Seitenwülsten; Rücken mit Querreihen brauner Flecke; Kopf glänzend grün mit schwarzen Augefeldern; L. 15—20 mm:

Arge atrata Forst.

— 22-beinig 3.

3. Die Blätter skelettierend, meist schleimig 4.

— nicht skelettierend 7.

4. Kopf schwarz mit hellerem Munde 5.

— Kopf rotbraun oder grün, oft schwarz gefleckt 6.

5. gelbgrün mit dickem schwarzen Schleim; Thoracalbeine bräunlich; L. 9—10 mm:

Eriocampoides limacina Retz.

— hell gelblichgrün; Schleim geringer; Thoracalbeine schwarz; L. 9—10 mm: *Eriocampoides varipes* Kl.

6. Kopf hell rotbraun; das zweite und dritte Beinpaar braun beschildert; L. 10 mm:

Eriocampoides cinxia Kl.

— Kopf rotbraun mit schwarzen Augefeldern, die über den Oberkopf durch schwarzen Bogenstreif verbunden sind; L. 10 mm:

Eriocampoides annulipes Kl.

— Kopf grün; Körper ohne Schleim 12.

7. Rücken ohne Dornen, höchstens mit kleinen Dornwärtchen 8.

— Rücken mit langen zweispitzigen Dornen. 9.

8. Kopf grün wie der übrige Körper mit schwarzen

- Augenfeldern; das Beinpaar des drittletzten Segmentes klein; L. 17 mm: *Mesoneura opaca* F.
- Kopf braun oder schwarz, anders gefärbt als der übrige Körper 11.
9. Kopf grün mit braunem Scheitel und Stirnfleck und schwarzen Augenfeldern; grün, mit kurzen schwarzen Dornen, die auf schwarzen Warzen stehen und sich gleich über ihrem Ursprung in 2 Spitzen theilen; L. 14 mm: *Periclista melanocephala* F.
- Kopf schwarz oder braun; Dornen länger 10.
10. Kopf glänzend schwarz; Scheitelnah und der untere Gesichtstheil grünlich; hell bläulichgrün; Rücken etwas dunkler, mit langen schwarzen Dornen; L. 16 mm: *Periclista pubescens* Zadd.
- Kopf braun mit schwarzen Augenfeldern; Rücken breit gelb, mit langen schwarzen Dornen; L. 14 mm: *Periclista lineolata* Kl.
11. in den Blättern minierend; gelblichgrün, mit hell rotbraunem Kopf; L. 7 mm: *Femusa pygmaea* Kl.
- (vielleicht lebt die Larve von *Scolioneura nana* Kl. ebenso, ist aber bisher nicht erzogen).
- frei lebend 12.
12. die Blätter skelettierend; grün; Augenfelder schwarz; Rücken mit glänzend weissen Warzen und Stacheln; L. 10 mm: *Harpiphorus lepidus* Kl.
- nicht skelettierend 13.
13. Rücken mit schwarzen Dornwärtchen; hell graugrün, mit olivengrünem Rücken; Oberkopf mehr weniger geschwärzt; L. 15 mm: *Emphytus togatus* Panz.
- Rücken ohne Dornwärtchen 14.
14. hellbläulichgrün, weiss bestäubt; Kopf rund, hellbräunlich mit schwarzen Augenfeldern und dunklem Wisch dahinter; L. 16—17 mm: *Emphytus serotinus* Müll.
- Rücken nicht bereift 15.
15. hell grünlichgrau mit sammtartig grauschwarzem Rücken; Kopf länglich, glänzend schwarz; Gesicht unten hellbraun; L. 20 mm: *Emphytus braccatus* Gm.
- hell grünlichgrau; Kopf rotbraun, Oberkopf braunschwarz; L. 11—12 mm: *Emphytus perla* Kl.
- ganz grün: *Macrophya punctum-album* I.
123. *Quercus alba* und *Q. robur* in Nordamerika.
bleichgrün oder weisslich; Kopf weiss; Thoracalbeine rotbraun: *Eriocampoidea quercus alba* (sic!) Nort.

124. *Quercus Brassica* in Nordamerika.*Pteronus Quercus* Marl.125. *Ranunculus acer* L.

1. 20-beinig; grün mit weisslicher Stigmenlinie; Kopf mit schwarzen Augenfeldern, braunem Bogenstreif über denselben und braunem Gesichtsstreif; L. 13 mm:

Amauronematus Fähræi C. G. Thoms.

— 22-beinig 2.

2. ungefleckt, gelbgrün, unten heller; Kopf gelbbraun; Oberkopf dunkelbraun bis schwarz; L. 12 mm:

Monophadnus albipes Gm.

— heller oder dunkler grünlichgelb; Rücken mit 5 Längsreihen schwarzer Flecke, querrunzelig mit kleinen conischen weissen Wärzchen und kurzen Härchen; L. 18 mm:

Sciopteryx costalis F.126. *Ranunculus repens* L.

1. in den Blättern minierend; hellgrün mit dunkelgrünem Rücken und rotbraunem Kopf; L. 7 mm:

Pseudodolineura fuscula Kl.

— nicht minierend 2.

2. ohne Dornwärzchen; gelbgrün; Oberkopf dunkelbraun bis schwarz; L. 12 mm:

Monophadnus albipes Gm.

— Rücken mit weissen Dornwärzchen, grünlichgrau, dunkel marmoriert; L. 15—20 mm:

Rhogogastera viridis L.127. *Ranunculus sceleratus* L.

hell schmutziggelbgrau; Kopf schwarz; Rücken olivengrün; L. 15 mm: *Tomostethus fuliginosus* Schrank.

128. *Raphanus Raphanistrum* L. u. *R. sativus* L.

unten grünlichgrau; Kopf schwarz; Rücken schwarzgrau, über die Mitte und längs der Seiten mit dunklerem Streif: L. 16—17 mm: *Athalia colibri* Christ.

129. *Ribes grossularia* L. u. *R. rubrum* L.

1. in Nordamerika; ohne Abdominalbeine; in jungen Schösslingen: *Janus integer* Nort.

— mit Abdominalbeinen 2.

2. 20-beinig 3.

— 22-beinig 6.

3. Rücken grün mit vielen kleinen schwarzen Wärzchen bedeckt, die in Längs- und Querreihen geordnet sind; das erste und elfte, manchmal auch das zweite und letzte Segment mehr weniger gelb 4.

— Rücken einfarbig grün 5.

4. Segment 2—10 jederseits mit gelbem Fleck; Cerci gelb mit schwarzer Spitze; L. 15—17 mm.
Pteronus leucotrochus Htg.
 — Rücken ohne solche gelbe Flecke; Afterklappe und Cerci ganz schwarz; L. 15—17 mm. (Auch in Nordamerika.)
Pteronus ribesii Scop.
5. am Kopf zieht von den schwarzen Augenfeldern ein schwärzlicher Streif bis zum Scheitel; zwischen den Augen ein dreieckiger Gesichtsstreif; L. 8—10 mm. (Auch in Nordamerika.) *Pristiphora pallipes* Lep.
 — am Kopf nur die Augenfelder schwarz; ein schmaler Scheitelstreif dunkel; L. 9 mm:
Pristiphora pallidiventris Fall.
6. in jungen Stachelbeeren:
Hoplocampa chrysorrhoea Kl.
 — frei am Laub 7.
7. grün, querrunzelig, mit 2 schwarzen Scheitelflecken; L. bis 20 mm; *Macrophya Ribis* Schwank.
 — kleiner (Larve nicht beschrieben, lebt aber angeblich an Ribes): *Selandria morio* F.
130. **Robinia Pseudacacia L.**
 1. in Europa; hell saftgrün; Kopf bräunlich mit dunklen Streifen und schwarzen Augenfeldern; L. 16—17 mm:
Pteronus hortensis Htg.
 — in Nordamerika: *Pteronus trilineatus* Nort.
131. **Rosa canina L. u. andere Arten.**
 1. ohne Abdominalbeine 2.
 — mit solchen 5.
 2. in selbstverfertigten Röhren an den Blättern . 3.
 — in der Markröhre der Zweige und Schösslinge 4.
 3. gelbgrün mit roter unterbrochener Seitenstrieme; Kopf bleich rötlichgelb; das erste Rückensegment jederseits mit schwarzem Fleck; in tragbarer, aus Blattstücken zusammengesponnener Röhre:
Pamphilus inanitus Villaret.
 — anders:
Pamphilus balteatus Fall. u. *P. stramineipes* Htg.
 4. grösser: *Syrista Parreyssi* Spin.
 — kleiner: *Janus luteipes* Lep.
 5. 18-beinig 6.
 — 20- oder 22-beinig 10.
 6. ungefleckt, hell grasgrün mit etwas dunklerem Rücken; Stigmen schwarz; L. 15 mm.
Cyphona geminata Gm.
 — Rücken schwarz gefleckt 7.

7. Kopf grün, wie der übrige Körper, mit braunen Streifen; Rücken mit schwarzen Warzenflecken; L. 17 mm:
Arge enodis L.
— Kopf braun oder schwarz 8.
8. Kopf braun mit dunklerem Scheitel und schwarzen Augenfeldern; Rücken roseurrot oder hell grasgrün; das erste Segment ganz und auf den folgenden jederseits ein Fleck orange gelb; darüber 4 Längsreihen schwarzer Warzenflecke; L. 13 mm:
Arge coerulescens L. Geoffr.
— Kopf schwarz 9.
9. der folgenden sehr ähnlich; Rücken aber mit 3 Querreihen schwarzer Warzenflecke auf jedem Segment; auf dem vorletzten Segment nur eine; L. 15—18 mm:
Arge pagana Panz.
— bläulichgrün; der Rücken gelb oder mit gelben Wischen; auf jedem Segment mit Ausnahme der beiden letzten nur 2 Querreihen schwarzer Warzenflecke, die 6 Längsreihen bilden; L. 15—20 mm:
Arge Rosae L.
10. 20-beinig 11.
— 22-beinig 12.
11. hellgrün; Rücken jederseits durch dunklen Längsstreif begrenzt; Kopf hell rotbraun mit dunklem Scheitelfleck, Gesichtsfleck und schwarzen Augenfeldern; an der Unterseite der Blätter; L. 11—12 mm:
Cladius pectinicornis L. Geoffr.
— hell grünlichgrau; Rücken olivengrün, seitlich scharf begrenzt; die dunkle Färbung zwischen dem 11. und 12. Segment unterbrochen; auf jedem Segment 3 Querreihen weisslicher, dunkel umrandeter Pünktchen; Kopf hellbraun mit schwarzbraunem Scheitelfleck und schwarzen Augenfeldern; L. 14 mm:
Priophorus Padi L.
12. die Blätter skelettierend 13.
— nicht skelettierend 14.
13. gelbgrün mit dickem schwarzen Schleim; L. 9—10 mm:
Eriocampoides linacina Retz.
— mit geringem Schleim; gelblich oder gelblichgrün; Kopf hell rotbräunlich oder rotgelb mit schwarzen Augen und 2 braunen Flecken auf dem Oberkopf; L. 10 mm:
Eriocampoides aethiops F.
— in Nordamerika; schleimlos; gelblich mit bleichgrünem Rücken; Kopf gelb, gegen die Augen sammtartig, jederseits mit schwarzem Fleck oder dreispitziger schwarzer Warze: *Eriocampoides Rosae* W. Harr.

14. schön grün; Rücken mit rotbraunen, zweispitzigen, auf den mittleren Segmenten dreispitzigen Dornen; hauptsächlich an den jungen Trieben und Knospen; L. 12—13 mm: *Ardis plana* Kl.
 — ohne Dornen, höchstens mit kleinen Dornwärtchen 15.
15. in den jungen Trieben das Mark ausfressend . 16.
 — nicht minierend 17.
16. abwärts steigend; knochengelb; Kopf bräunlich mit schwarzen Augen; Stigmen schmal, rotbraun; L. 10—12 mm: *Ardis bipunctata* Kl.
 — aufwärts steigend 18.
17. im umgerollten und zusammengekräuselten Blatt-
 rinde; hellgrünlich mit dunkelbraunem fein weiss be-
 haarten Kopf; L. 8 mm: *Blenmocampa pusilla* Kl.
 — frei an den Blättern 18.
18. in der Markröhre junger Triebe; aufwärts steigend:
Monophadnus elongatulus Kl.
 — nicht minierend; Rücken mit kleinen Dornwärtchen 19.
19. Rücken dicht mit Querreihen weisser Dornwärtchen
 bedeckt; hell grünlichgrau; Rücken graugrün bis
 schwarzgrün; Kopf bleich orange gelb mit schwarzen
 Augenfeldern; L. 20 mm: *Emphytus rufocinctus* Retz.
 — jedes Segment höchstens mit 3 Querreihen weisser
 Dornwärtchen 20.
20. Dornwärtchen kleiner; hell graugrün; Rücken dunkel
 bläulichgrün, an den Seiten blasser, auf jedem Segment
 durch einen schwärzlichen Wisch begrenzt; Kopf
 gelbbraun; Scheitel mit dunklem Fleck, der oft bis
 zu den schwarzen Augenfeldern hinabreicht; L. 15 mm:
Emphytus cinctus L.
 — Dornwärtchen grösser; hell grünlichgrau; Rücken gelb-
 lichgrün, an den Seiten scharf begrenzt; Kopf gelb-
 braun mit schwarzen Augenfeldern; L. 15 mm:

Emphytus Viennensis Schrank.

Von der Rose werden auch *Emphytus melanarius* Kl., *E. serotinus* Müll., *E. balteatus* Kl. und *E. cingulatus* Scop. erwähnt; doch sind die Larven von anderen nicht unterschieden worden. Auch *Tenthredo atra* L. soll auf Rosen gefunden worden sein. Sicher lebt auf Rosen auch *Cladius crassicornis* Steph.; doch ist nicht bekannt, wie sich die Larve von der des *Cl. pectinicornis* Geoffr. unterscheidet.

132. **Rubus caesius L., R. fruticosus L., R. Idaeus L.**
 und andere.

1. ohne Abdominalbeine; in der Markröhre von *R. fruticosus* L. und *R. Idaeus* L. *Macrocephus satyrus* Panz.,

- mit Abdominalbeinen 2.
2. 18-beinig 3.
- 20-beinig 4.
- 22-beinig 6.
3. rosenrot oder hell grasgrün; Kopf braun mit schwarzen Augenfeldern; das erste Segment und eine Reihe grosser Flecke an den Seiten des Rückens orange-gelb; darüber jederseits 4 Längsreihen schwarzer Warzen; L. 13 mm: *Arge coeruleus Geoffr.*
- anders; hauptsächlich an *R. caesius* L. (Larve nicht beschrieben.) *Arge ciliaris* L.
4. hell grünlichgrau; die olivengrüne Rückenfärbung seitlich scharf begrenzt, zwischen dem 11. und 12. Segment unterbrochen; auf jedem Segment 3 Querreihen weisslicher, dunkel unrandeter Pünktchen; L. 14 mm: *Priophorus Padi* L.
- Rückenfärbung vor dem Ende nicht unterbrochen 5.
5. Kopf schwarz; Rücken dunkelbraun; Bauchseite glänzend weiss. *Priophorus tristis* Zadd.
- ganz grün; am Kopf nur die Augenfelder schwarz, und ein schmaler Scheitelstreif dunkel; Seitenfalte jedes Segmentes mit 3 steifen Haaren; L. 9 mm: *Pristiphora pallidiventris* Fall.
6. gelbgrün mit dickem schwarzen Schleim; L. 9—10 mm: *Eriocampoides limacina* Retz.
- schleimlos 7.
7. Rücken mit zweispitzigen Dornen 8.
- höchstens mit kleinen Dornwärtchen 9.
8. Kopf grün, wie der übrige Körper; Oberkopf schwärzlich; zwischen den Augen 3 schwärzliche Flecke; jedes Segment mit 2 Querreihen weisser Dornen, die in 2 gekrümmte Spitzen gespalten sind; das letzte Segment mit einfachen Dornen; L. 9—10 mm: *Blennocampa alternipes* Kl.
- Kopf grünlich rotgelb mit schwarzen Augen; Rücken hellgrün; jedes Segment mit 2 Querreihen weisslicher zweispaltiger Dornen; das erste mit einer Reihe drei- bis fünfspaltiger, das letzte mit einfachen Dornen; L. 15 mm: *Monophadnus geniculatus* Htg.
9. in den Blättern minierend; hell grünlich mit dunklerem Rückenstreif; das erste Segment mit glänzend schwarzem Nackenfleck; L. 7 mm: *Entodecta pumilus* Kl.
- frei an den Blättern 10.
10. jedes Rückensegment mit 2 Querreihen weisser Dorn-

- wärzchen; hell weissgrau mit dunkel grünlichgrauem Rücken; L. 12 mm: *Poecilosoma immersa* Kl.
- Rücken dicht mit Querreihen weisser Dornwärzchen bedeckt; hell grünlichgrau mit dunklerem Rücken; Kopf bleich orangegeb; L. 20 mm:
Emphytus rufocinctus Retz.
- ohne Dornwärzchen; hell bläulichgrün; Rücken mit weiss bereiften Querrunzeln; das letzte Segment glatt; Kopf hell bräunlichgelb; Oberkopf weiss bereift; L. 18—19 mm: *Taxonus agrorum* Fall.
133. **Rubus** spec. in Nordamerika.
1. in den Blättern minierend (?)
Fennusa (?) *Rubi* S. Forb.
- frei an den Blättern von *Rubus* *Idaeus* L.
Monophadnus Rubi Harr.
- Rücken grünlich, schwach weiss bestäubt:
Taxonus apicalis Say.
134. **Rumex acetosellus** L.
grau oder hell grünlich mit bläulichgrauem Rücken; jedes Segment mit 2 Querreihen weisser Dornwärzchen; L. 12—13 mm: *Taxonus Equiseti* Fall.
135. **Rumex obtusifolius** L.
grasgrün; Rücken bläulichgrün; Rückengefäss jederseits durch eine Reihe brauner Punkte eingefasst; Kopf bräunlichgelb mit schwarzen Augenfeldern; L. 5—8 mm: *Pachynematus Rumicis* Fall.
136. **Rumex** spec. in Nordamerika.
Körper mit feinen Dornwärzchen; weisslich; Rücken blattgrün; das 13. Segment bleichgrün; Mitte des Rückens und die Seiten gewöhnlich grau.
Taxonus abnormis Prov.
137. **Salix** spec. in Europa.
1. ohne Abdominalbeine 2.
— mit solchen 3.
2. am Laub; grün mit dunklerem Rückenstreif; Kopf braun mit gelber Stirn; an *S. caprea* L. u. *S. aurita* L.:
Pamphilus silvaticus L.
- im Holz von *S. alba* L. und anderen:
Niphydria prolongata L. Geoffr.
3. 18-beinig 4.
— 20-beinig 5.
— 22-beinig 45.
4. Kopf grün, wie der übrige Körper; Rücken mit kleinen, Querreihen bildenden und je eine kurze Borste

- tragenden braunen Warzen; an glattblättrigen Weiden: L. 20 mm: *Arge coeruleipennis* Retz.
- Kopf glänzend bräunlich mit dunkelbraunem Schläfenstreif; hell grasgrün, glänzend; Rücken mit kleinen Warzen, deren jede eine kurze Borste trägt; auf den 3 ersten Segmenten neben dem dunklen Rückengefäss je 2 Paare grösserer brauner Warzen; auf *S. caprea* L., *S. aurita* L. und andern: L. 17—20 mm:
- Arge ustulata* L.
5. Körper mehr weniger flach, in der Mitte oder vor der Mitte erweitert, nach hinten verschmälert, an den Seiten mehr weniger eingekerbt 6.
- zylindrisch 7.
6. Rücken mit 2 Reihen schwarzer Flecke; glänzend weiss, die 3 ersten und 3 letzten Segmente pomeranzengelb; Kopf schwarz; an *S. pentandra* L.; L. 13 mm:
- Trichiocampus aeneus* Zadd.
- grün; Rücken ohne Flecke; über den Beinen jederseits ein schmaler und ein breiter grau-grüner Längsstreif; Analbeine verwachsen; an *S. aurita* L.; L. 15 mm:
- Leptocercus Auritae* Zadd.
7. Gallen oder gallenähnliche Deformationen bewirkend 8.
- frei lebend 20.
8. in Holzgallen, besonders an *S. pentandra* L.
- Cryptocampus medullarius* Htg.
- in Blattknospengallen 9.
- in Gallen an Blättern oder Blattstielen 10.
9. an *S. viminalis* L.; die Larve verlässt die ausgefressene Knospe und bohrt sich in das Mark der Zweigspitze zur Verwandlung:
- Cryptocampus laetus* Zadd.
- an *S. fragilis* L.; Lebensweise ähnlich:
- Cryptocampus ater* Jur.
- an *S. caprea* L.; Lebensweise wie vorher:
- Cryptocampus nigratarsis* P. Cam.
- an *S. aurita* L.; Verwandlung geschieht in der Erde oder zwischen Blättern: *Cryptocampus saliceti* Fall.
- an *S. purpurea* L.; in den lärchenzapfenähnlichen Gipfelgallen der *Cecidomyia rosaria*:
- Cryptocampus pygmaeus* Brischke.
10. in gallenartig verdickten Blattstielen 11.
- in Blattgallen 12.
11. an *S. aurita* L., *S. caprea* L. u. *S. viminalis* L.; Verwandlung in der Erde oder zwischen Blättern:
- Cryptocampus venustus* Zadd.
- an *S. fragilis* L.; Verwandlung wie vorher:
- Cryptocampus testaceipes* Brischke,

12. im ungerollten Blattrande 13.
 — in eigentlichen Gallen 16.
13. Kopf braun, ohne dunkleren Augenfleck; an *S. aurita* L.; L. 8 mm: *Pontania leucosticta* Htg.
 — Kopf braun mit schwarzen Augenflecken 14.
14. Analsegment mit 2 dünnen schwarzen Spitzchen; an *S. viminalis* L., *S. pentandra* L., *S. purpurea* L., *S. cinerea* L., *S. alba* L. und anderen; L. 6—7 mm:
Pontania viminalis Htg.
 — Analsegment ohne solche Spitzen oder mit 2 dickeren schwarzen Fortsätzen 15.
15. Analsegment mit 2 schwarzen Fortsätzen, nicht heller gefärbt als das vorletzte; an *S. alba* L. u. *S. fragilis* L.; L. 7—8 mm: *Pontania puella* C. G. Thoms.
 — Analsegment ohne solche Fortsätze, heller gefärbt als der Rücken; an *S. viminalis* L., *S. aurita* L. und andern; L. 11 mm:
Pontania piliserriis C. G. Thoms.
16. in kleinen blasenförmigen Gallen (?):
Pontania scotuspis Först.
 — in grösseren blasenförmigen Gallen, welche durchs Blatt gewachsen an beiden Seiten desselben stark hervorragen; an *S. purpurea* L.:
Pontania vesicator Bremi.
 — in festen, nicht blasenförmigen Gallen 17.
17. Gallen durchs Blatt gewachsen. unregelmässig, nierenförmig 18.
 — Gallen nur einer Seite des Blattes aufsitzend 19.
18. Gallen am Blattrande; an *S. alba* L., *S. fragilis* L., *S. cinerea* L., *S. caprea* L. und andern:
Pontania proxima Lep.
 — Gallen in der Blattfläche, rosenkranzförmig; an *S. purpurea* L., *S. laurina* Sm. u. andern:
Pontania femoralis P. Cam.
19. Gallen kugelig, glatt; an der Unterseite glattblättriger Weiden, wie *S. purpurea* L., *S. acutifolia* Willd. u. andern:
Pontania Salicis Christ.
 — Gallen unregelmässig, erbsengross, mit langen bleichen Haaren; an der Unterseite der Blätter von *S. aurita* L., *S. caprea* L., *S. cinerea* L. u. andern:
Pontania pedunculi Htg.
 — Gallen beerenförmig, dicht fein weisslich behaart; an *S. aurita* L.:
Pontania bella Zadd.
 — Gallen erbsengross, dicht filzig behaart; an *S. incana* Schreck; *Pontania Kriechbaumeri* Kkw.

— Gallen angeblich holzig; an *S. repens* B.:

Pontania collactanea Först.

20. Rücken abgesehen vom dunkleren Rückengefäss mit schwarzen Flecken 21.
 — Rücken ohne schwarze Flecke; höchstens am Grunde der Beine mit solchen 29.
21. die ersten und letzten Segmente oder nur die letzten rot oder gelb 22.
 — die ersten und letzten Segmente den übrigen gleichfarbig 26.
22. die ersten und letzten Segmente rötlichgelb 23.
 — die 3 ersten und 2 letzten Segmente ledergelb; der Rücken dazwischen jederseits mit 2 Reihen schwarzer Flecke 44.
23. nur das erste und die 2 oder 3 letzten Segmente gelb 24.
 — die 3 ersten und 3 letzten Segmente rotgelb oder braunrot 25.
24. das erste und die 2 letzten Segmente gelb, ungefleckt; der Rücken dazwischen grün, jederseits mit 3 schwarzen Fleckenreihen; L. 15 mm: *Pteronus pavidus* Lep.
 — das erste und die 2 oder 3 letzten Segmente rotgelb, schwarz gefleckt; Rücken mit 9 schwarzen Fleckenreihen; L. 13—17 mm: *Pteronus melanaspis* Htg.
25. die 3 ersten und 3 letzten Segmente rotgelb; Rücken jederseits mit schwarzen Fleckenstreifen; Cerei schwarz; L. bis 20 mm: *Pteronus miliaris* Panz.
 — die 3 ersten und 3 letzten Segmente braunrot; Rücken mit 7 bis 9 schwarzen Fleckenstreifen; Cerei klein, grün, mit schwarzer Spitze; L. bis 26 mm:
Pteronus Salicis L.
26. Kopf schwarz; Rücken gelb gefleckt 27.
 — Kopf hell mit dunklen Streifen 28.
27. Kopf glänzend schwarz; Rücken blaugrün mit 8 schwarzen Fleckenreihen und mit einer Reihe grosser gelber Flecke; an glattblättrigen Weiden; L. 18 mm:
Pteronus dimidiatus Lep.
- Kopf tiefschwarz; Rücken schön meergrün, an den Seiten mit einer Reihe grosser orangegelber Flecke, darunter eine Reihe schwarzer Flecke, und darüber ein schwarzer Fleckenstreif; das letzte Segment mit einem grossen schwarzen Fleck; an *S. cinerea* L.
Pteronus spec.
28. Kopf grün mit dunklem Mittelstreif; Körper dunkelgrün; über den Beinen ein schwärzlicher wellenförmiger Streif und darüber eine schmalere unbe-

- stimmte Linie; auf dem letzten Segment ein schwarzer oder rötlicher, hinten gespaltener und erweiterter Fleck: *Pteronus brevis* C. G. Thoms.
- Kopf hellbraun mit braunen Streifen 44.
29. grün, gerunzelt; Rücken durch unregelmässige schwarze Linien gescheckt; an *S. caprea* L.:
Pteronus Capreae L.
- Rücken ohne schwarz 30.
30. die dunkel bläulichgrüne Färbung des Rückens an den Seiten scharf begrenzt; der übrige Körper hellgrau; jedes Segment mit 2 Querreihen kleiner heller Dornwärtchen; Kopf dunkel rotbraun bis gelb; L. 13—14 mm: *Pteronus hypoxanthus* Först.
- die dunkle Färbung des Rückens seitlich nicht scharf begrenzt 31.
31. Stigmen rot; hell bläulichgrün, matt; Kopf grünlich oder bräunlichgelb; Augen und Fühlerfeld schwarz; ein breiter Scheitelstreif dunkelbraun; an glattblättrigen Weiden: *Pteronus oligospilus* Först.
- Stigmen nicht rot 32.
32. auf dem Rücken ein breiter weisser oder rosenroter Streif, der jederseits durch einen dunkelgrünen Streif begrenzt wird; Kopf hell bräunlichgelb mit schwarzen Augen- und Fühlerfeldern; an glattblättrigen Weiden; L. 17—18 mm:
Pteronus curtispinis C. G. Thoms.
- Rücken ohne solchen Streif 33.
33. am Grunde der Beine ein schwarzer Fleckenstreif; weiss oder grünlichweiss mit zienlich langen weissen Haaren; an *S. caprea* L.
Pteronus testaceus C. G. Thoms.
- ohne schwarzen Seitenstreif 34.
34. am Kopf nur die Augen und Mandibeln schwarz 35.
— Kopf wenigstens mit schwarzen Augenfeldern . 36.
35. das letzte Segment wie der übrige Körper gefärbt; sehr hell gelbgrün, über den Rücken mit einem dunkleren Streif; an *S. caprea* L.; L. 6—7 mm:
Pteronus dilutus Brischke.
- das letzte Segment schön rosenrot 44.
36. Rücken ohne deutliche Streifen 37.
— mit hellen und dunklen Rückenstreifen, und mehr weniger mit dunklen Punkten bestent 39.
37. hell bläulichgrün mit weisslichen Segmenträndern und einer feinen weisslichen Linie durch die Stigmen; an glattblättrigen Weiden; L. 15—17 mm:
Pteronus nigricornis Lep.

- Rücken mit bräunlichen Punkten bestreut . . . 38.
38. Kopf rotbraun; die schwarzen Augenfelder über den Oberkopf durch einen dunkelbraunen Bogenstreif verbunden; auf rauhbältrigen Weiden; L. 11 mm:
Pteronus similator Först.
- Kopf grün; Scheitel und Stirn durch dichte schwarzbraune Punkte verdunkelt; an *S. aurita* L.; L. 10—11 mm: *Amauronematus tunicatus* Zadd.
39. blassgrün, manchmal auch bläulich oder rötlichgrün; über den Rücken mit einem mittleren schmalen und 2 breiteren, dunkleren graugrünen Streifen; Rücken vom 4. bis zum drittletzten Segment mit vielen dunkleren Punkten bestreut, die sich in Querreihen ordnen; an *S. aurita* L.; L. bis 20 mm:
Amauronematus histrio Lep.
- nur an den Seiten hell oder dunkel gestreift . . . 40.
40. neben dem dunkleren Rücken ein breiter weisser Streif 41.
- Seiten mit 1 oder 2 dunklen Streifen oder auch mit einem schmalen hellen Streif 42.
41. durch die schwarzen strichförmigen Stigmen zieht eine weisse Linie; und zwischen dieser und dem oberen weissen Streif liegt eine Reihe weisser Flecke; unterhalb der Stigmenlinie viele dunkle Punkte in schrägen Querreihen; L. bis 20 mm:
Amauronematus fallax Lep.
- ähnlich gefärbt, aber kleiner:
Amauronematus vittatus Lep.
42. dunkel graulich oder weisslichgrün, an den Seiten mit einem blassen Streif und mit einigen dunkleren grünen Flecken; an *S. repens* L. *Amauronematus spec.*
- an den Seiten dunkel gestreift 43.
43. grasgrün mit einem dunklen, an den Rändern verwischten Seitenstreif; Stigmen rotbraun, strichförmig; ein Gesichtsfleck und ein Fleck über jedem Auge hell bräunlich; an *S. purpurea* L.; L. 14—15 mm:
Amauronematus leucolenus Zadd.
- schön grün mit 2 dunkel graugrünen Seitenstreifen; die ganze Seite mit dunklen Pünktchen bestreut; am Kopf nur die Augenflecke schwarz und der Mund braun; an *S. aurita* L.; L. 15 mm:
Amauronematus viduatus Zett.
- an *S. cinerea* L. (Larve nicht beschrieben).
Amauronematus humeralis Zett.
44. grün; der dunklere Rücken jederseits von einem noch dunkleren Saum begrenzt, der durch schwarze Flecke

- gebildet wird; der ganze Rücken überdies mit schwarzen Punkten bestreut; an *S. fragilis* L.; L. 26 mm:
Holcocneme crassa Fall.
- ganz grün; nur das letzte Segment schön rosenrot;
L. 10 mm: *Pristiphora fulvipes* Fall.
- hell gelblichgrün; Kopf und Thoracalbeine glänzend schwarz; die 3 ersten und 2 letzten Segmente ledergelb mit kleinen schwarzen Flecken; die mittleren grünen Segmente mit 4 schwarzen Fleckenreihen; an glattblättrigen Weiden; L. 13 mm:
Pristiphora conjugata Dahlb.
45. sehr gross und dick; 33—52 mm lang; jedes Segment durch Falten in Secundärringel getheilt . . . 46.
— kleiner und schlanker, ohne solche Falten . . . 50.
46. Rücken mit dunklem Mittelstreif . . . 47.
— ohne Rückenstreif . . . 48.
47. bläulichgrün mit dunkelblauem Rückenstreif, der gewöhnlich erst auf dem zweiten Segment beginnt:
Cimbex Capreae Knw.
— oekergelb, orange oder fleischrot, zuweilen mit grünlichgelben Wischen; Rückenstreif dunkel violett, gleich hinter dem Kopf beginnend: *Cimbex lutea* L.
48. an *S. fragilis* L.; Stigmen in kleinem elliptischen schwarzen Fleck: *Trichiosoma Latreillei* Leach.
— an verschiedenen Weiden . . . 49.
49. hell blaugrün; Stigmen rotbraun mit gleich gefärbtem kleinen Fleck darüber: *Trichiosoma silvatica* Leach.
— hell gelblichgrün; dieker als vorige; Stigmen rot, ohne Fleck darüber: *Trichiosoma Vitellinae* L.
— bleichgrünlich, ungefleckt, rauh, mit weissem Puderüberzug; Stigmen dreieckig, schwarz; an glattblättrigen Weiden; L. 30 mm: *Clavellaria Amerinae* L.
50. in den Blättern minierend; besonders an *S. cinerea* L., *S. caprea* L., *S. aurita* L., *S. viminalis* L. u. andern:
Phyllotoma microcephala Kl.
— nicht minierend . . . 51.
51. die Blätter skelettierend . . . 52.
— nicht skelettierend . . . 53.
52. gelbgrün, mit dickem schwarzen Schleim; L. 9—10 mm:
Eriocampoides limacina Retz.
— schmutzigweiss oder gelblich, mit geringem Schleim; Rücken vom 4. Segment an dunkelgrün, vor dem letzten Segment mit hellem Querband; Kopf rotbraun; L. 10 mm: *Eriocampoides annulipes* Kl.
53. Rücken einfarbig . . . 54.

— Rücken durch Flecke oderschräge Streifen gezeichnet 55.

54. Kopf gelb; Augenfelder und ein Scheitelfleck schwarz; hell graugrünlich mit dunklerem Rücken; an *S. aurita* L. und andern; L. 15 mm:

Poecilosoma excisa C. G. Thoms.

— Kopf bräunlichgelb; Scheitelfleck und Augenfelder schwarz; hell weissgrau mit dunkel grünlichgrauem Rücken; an *S. alba* L. und andern; L. 12 mm:

Poecilosoma immersa Kl.

— Kopf rotbraun; Oberkopf braunschwarz; Augenfelder schwarz; hell grünlichgrau, fast durchscheinend, mit dunkler grünem Rücken; L. 11—12 mm:

Emphytus perla Kl.

55. Rücken durch braune oder schwarze Flecke und Punkte marmoriert 56.

— Rücken durch schräge Streifen netzartig gezeichnet 57.

56. Kopf glänzend rotbraun mit schwarzen Augefeldern; hellgrau, oft rötlich, mit schmutzig dunkelgrünem Rücken; L. 20 mm: *Rhogogastera punctulata* Kl.

— Kopf grünlichgrau, wie der übrige Körper; die grossen Augenfelder schwarz, und zwischen denselben ein schwarzes Band, das mit dem schwarzen Scheitelstreif zusammenhängt; Rücken bis zu den schwarzen Stigmen dunkel grünlichgrau; L. 15—20 mm:

Rhogogastera viridis J.

57. Kopf orange gelb mit schwarzen Augefeldern; hellgrau mit hell grünlichgrauem bis olivengrünem Rücken; L. 20 mm: *Tenthredo livida* J.

— Kopf rotbraun; Oberkopf bis nahe an die schwarzen Augenfelder schwarzbraun; hellbraun mit dunkler braunem Rücken; L. 22 mm:

Tenthredo ferruginea Schrnk.

138. *Salix* spec. in Nordamerika.

1. ohne Abdominalbeine; in jungen Zweigen:

Janus abbreviatus Say.

— mit Abdominalbeinen 2.

2. 22-beinig; sehr gross: *Cimbex Americana* Leach.

— 20-beinig 3.

3. in Gallen 4.

— frei am Laub 9.

4. in Holzgallen 5.

— in Blatt- oder Knospengallen 6.

5. an *S. cordata*: *Cryptocampus ovum* Walsh.

— an *S. longifolia*: *Cryptocampus nodus* Walsh.

— an *S. alba*: *Cryptocampus salicicola* F. A. Sm.

6. in angeschwollenen seitlichen Blattknospen von *S. humilis*: *Cryptocampus orbitalis* Nort.
 — in Blattgallen 7.
7. Galle erbsenförmig an der Unterseite des Blattes; an *S. discolor*: *Pontania pisum* Marl.
 — Galle halbkugelig der Unterseite des Blattes angewachsen; an *S. cordata* und *S. discolor*:
Pontania pomum Marl.
 — Galle durchs Blatt gewachsen 8.
8. Galle paarweise an der Basis der Blattfläche, kugelig, an beiden Seiten des Blattes ziemlich gleich hoch; an *S. California*. *Pontania resinicolor* Marl.
 — Galle ähnlich, aber einzeln; an *S. longifolia*:
Pontania Bruneri Marl.
 — Galle ähnlich; aber einzeln oder in Mehrzahl und nierenförmig; an *S. fragilis*. *Pontania hyalina* Nort.
 — Galle in Mehrzahl in der Blattfläche auf beiden Seiten der Mittelrippe, nierenförmig; an *S. humilis*.
Pontania desmodioides Walsh.
 — Galle ebenso; an *S. California*.
Pontania Californica Marl.
 -- Galle ähnlich, aber grösser, und bis an den Blatt-
 rand reichend. *Pontania gracilis* Marl.
 — Galle ähnlich, aber kleiner als die von *desmodioides*,
 und an der Unterseite des Blattes stärker vorragend.
Pontania parva Cress.
9. Kopf hellgrün mit schwarzem Mittelstreif, braunem Schläfenstreif, schwarzen Augenfeldern und braunem Fleck auf dem Clypeus. *Pteronus menlicus* Walsh.
 — Kopf schwarz 10.
10. schwärzlich olivengrün mit einer Reihe orange-gelber Flecke jederseits. *Pteronus ventralis* Say.
 — anders; an Weiden. *Pteronus odoratus* Dyar.
 — einfarbig grün, glänzend; an „black willow“.
Pristiphora Murtfeldtiae Marl.
139. **Sambucus nigra L. u. S. racemosa L.**
 hell grünlichgrau; Rücken dunkler bläulichgrau, durch die weisse Stigmenlinie begrenzt; über den Stigmen eine Reihe schwarzer Flecke; das letzte Segment mit einem grossen runden schwarzen Fleck;
 L. 20 mm: *Macrophya albicincta* Schwank.
140. **Sarothamnus scoparius L.** *Tenthredopsis* spec.
141. **Sanguisorba officinalis L.**
 hellgrün, glänzend, braun behaart, mit dunklen Längs-
 streifen; L. 11—12 mm: *Cladius pectinicornis* Geoffr.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zeitschrift für systematische Hymenopterologie und Dipterologie](#)

Jahr/Year: 1902

Band/Volume: [2](#)

Autor(en)/Author(s): Konow Friedrich Wilhelm

Artikel/Article: [Chalastogastra. 113-128](#)